

Satzung
der Stadt Gau-Algesheim
über die Geltendmachung eines besonderen Vorkaufsrechts

Der Stadtrat Gau-Algesheim hat aufgrund des § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit gültigen Fassung in seiner Sitzung am 19.05.2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Besonderes Vorkaufsrecht

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung sowie zur Entwicklung von Park- und Grünflächen im Geltungsbereich nach § 2 dieser Satzung steht der Stadt Gau-Algesheim ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB an bebauten und unbebauten Grundstücken zu.

§ 2

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf die Grundstücke Gemarkung Gau-Algesheim, Flur 1, 519/4, 520/12, 520/13, 520/14, 520/15, 520/16 und 520/17, Flur 27, Nr. 496, 587, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 599, 600, 601, 602/2, 603, 604, 605/1, 605/2, 605/3, 606, 607, 608/1, 608/2, 609/1, 609/3, 609/4, 609/5, 610/1, 610/2, 611, 612, 613 und 614

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Gau-Algesheim, den 19.05.2021

gez. König, Stadtbürgermeister